

Jahreshauptversammlung der Tecklenburger Bürgerschützen

Mit Alice Duwendag zum ersten Mal eine Frau im Vorstand

TECKLENBURG. Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte haben die Bürgerschützen ein weibliches Vorstandsmitglied. Alice Duwendag ist für die Finanzen zuständig. Das ist ein Ergebnis der Jahreshauptversammlung, zu der der 1. Vorsitzende Christian Holt die Mitglieder im Hotel „Drei Kronen“ begrüßt hatte.

Nach einer kurzen Ansprache wurde der in den letzten Jahren verstorbenen Mitglieder gedacht. Im Anschluss daran resümierte der 2. Schriftführer Thomas Moritz die Schützenjahre 2020 und 2021, in denen Pandemiebedingt nur wenige Aktivitäten durchgeführt werden

konnten. Ihm folgte der Kassenbericht, diesmal vorgelesen durch den 1. Vorsitzenden. Nachdem die Kassenprüfer Wolfgang Moritz und Jörg Bardelmeier eine fehlerfreie Kassenführung attestierten, wurde der gesamte Vorstand, bei zwei Enthaltungen, entlastet, heißt es im Bericht des Vereins.

Der Bericht des Schießwartes Volker Schmidt fiel erwartungsgemäß kürzer aus als in normalen Zeiten. Außer bei den Übungsabenden und einiger weiterer interner Treffen wurde die Schießanlage auf dem Knoblauchsberg kaum in Anspruch genommen.

Als nächstes standen die Wahlen auf der Tagesordnung. Da drei Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes nicht mehr zur Verfügung standen, wurden als neuer 2. Vorsitzender Jörg Bardelmeier und als 1. Schriftführer Daniel Bardelmeier gewählt. Neuland betritt der BSV Tecklenburg bei der Wahl der 1. Kassiererin. Erstmals in der Geschichte des Schützenvereins wurde mit Alice Duwendag eine Frau in den Vorstand gewählt.

Beim letzten Tagesordnungspunkt der Versammlung wurden die nächsten Termine angesprochen: Am 7. Mai wird der Schützenver-



Christian Holt mit den neuen Vorstandsmitgliedern Daniel Bardelmeier, Alice Duwendag und Jörg Bardelmeier (von links). Foto: BSV

ein Lienen-Niederdorf besucht, der sein 100-jähriges Bestehen feiert. Am 21. Mai geht es zum Schützenverein Wechte. Am 12. Juni wird den Bürgerschützen Brochterbeck zum 175-jährigen Jubelfest gratuliert.

In seinem Schlusswort

stellte der 1. Vorsitzende fest, dass es dem Verein gelungen sei, in den vergangenen zwei Jahren seine Mitgliederzahl nahezu stabil zu halten mit aktuell 178. Mit der Hoffnung auf „ein normales Schützenjahr“ gingen die Mitglieder auseinander.